

**Gemeinschaftspraxis**  
**Dr. med. Roger Lux**  
**Dr. med. Christina Lux**

Fachärzte für Innere Medizin

Akupunktur ◦ Ernährungsmedizin ◦ Hausärztliche Versorgung

Gesundheitszentrum am Lambertiplatz

48653 Coesfeld, Lambertiplatz 3

Tel.: (0 25 41) 53 88, Fax (0 25 41) 8 73 13, E-mail: info@gemeinschaftspraxis-lux.de, www.gemeinschaftspraxis-lux.de

---

## **Medizinischer Rat im Internet**

### **Tipps zum Umgang mit Onlineangeboten**

Liebe Patientin, lieber Patient,

Ob Kopf- Rückenschmerzen, Krebserkrankungen oder Kinderkrankheiten – statt zum Arzt gehen viele Patienten heute zuerst ins Internet. Online bieten unzählige Foren nicht immer seriöse Hinweise an.

Betrieben und/ oder finanziert werden diese virtuellen Gesundheitsratgeber vielfach von Verbänden, Verlagen oder Pharmaunternehmen.

Eine Ferndiagnose von vermeintlichen Gesundheitsexperten im Netz kann jedoch eine persönliche medizinische Untersuchung und deren Befund nicht ersetzen. Wer Schmerzen hat oder unter unklaren Symptomen leidet sollte unbedingt wie bisher einen Arzt seines Vertrauens aufsuchen.

Wer begleitend zum persönlichen Arztbesuch im Internet nach Informationen und unterstützender Hilfe sucht, sollte folgende Hinweise beachten, rät die Verbraucherzentrale NRW:

#### **Grenzen und Risiken:**

Gesundheitsportale im Netz können nur eine generelle Auskunft erteilen über Diagnostik, Therapien und Prävention von Krankheiten. Individuelle Online-Diagnosen und Behandlungen sind im Internet verboten, wenn der Patient nicht persönlich bekannt ist und untersucht wurde.

Patienten mit ungeklärten Symptomen riskieren beim Befolgen von unspezifischen Ratschlägen aus dem Internet gesundheitliche Schäden.

#### **Hinweise für seriöse Gesundheitsseiten:**

Jeder Nutzer von Gesundheitsseiten sollte sich davon überzeugen, dass die Auskünfte von einem vertrauenswürdigen Absender stammen. Angaben zum Sinn und Zweck der jeweiligen Webseite, zum Betreiber und dessen Firmensitz, zu Finanzgebern und Förderern liefern hierzu wichtige Anhaltspunkte. Zum Beispiel das unverhohlene Anpreisen von Medikamenten ist ein deutliches Indiz für unseriöse Informationen. Nutzer sollten nicht nur ein Portal nutzen, sondern die Ergebnisse auf unterschiedlichen Portalen miteinander vergleichen. Die gegebenen Gesundheitsinformationen sollten gut verständlich sein und dem aktuellen wissenschaftlichen Stand entsprechen. Ob dies so ist, kann anhand der Quellenangaben und der Einstellungsdaten geprüft werden.

### **Virtuelle Sprechstunden, kein Arztersatz:**

Einige Portale bieten neben ihren Informationen auch Foren an, in denen Ärzte oder Gesundheitsratgeber medizinische Ratschläge zu geschilderten Einzelfällen erteilen. Auch hier sollten Sie ein Auge darauf haben, wer zu ihren Fragen Stellung nimmt. Wir raten dringend von solchen Internetseiten ab, die keine Information zu der fachlichen Qualifikation und keine namentliche Nennung der Experten und der Fragestellung bereitstellen.

### **Datenschutz:**

Fragen und Antworten von Ratsuchenden bleiben im Internet dauerhaft präsent. Daten, die Rückschlüsse auf Ratsuchende ermöglichen, sollten von daher nicht in der benutzten E-Mail-Adresse und in der konkreten Anfrage angegeben werden. Eine individuelle Rückverfolgung wird außerdem erschwert, wenn Nutzer sich eine E-Mail mit einem Pseudonym zulegen, sich von anderen Diensten während des Surfens auf einem Gesundheitsportal abmelden, den Browser schließen und Cookies abschalten.

### **Gesamtbewertung:**

Möchte man als Verbraucher im Internet ein Expertenforum nutzen, ist es schwer, verlässliche Informationen zu finden. Eine Untersuchung der Verbraucherzentrale NRW zeigt, dass das Angebot der Online-Hilfen noch viele Lücken aufweist. Denn: Zwei Drittel der getesteten Expertenforen haben nicht einmal die Hälfte der geprüften Kriterien erreicht (Kriterien: Qualität, Information über Experten, Formale Angaben, Datenschutz). Oft ist die Qualität der Antworten der Expertenforen sehr unterschiedlich und beschränkt sich meist auf einen kurzen Satz, der eine Therapieempfehlung gibt, die ohne weitere Erklärung an den Nutzer gerichtet ist. Im Impressum des Anbieters ist oft nicht aufgeführt, welche Interessen der Anbieter hat. Der Anbieter und der Autor selbst sollten bestehende Interessenskonflikte und die Finanzierung der Seite ausweisen und für den Nutzer transparent machen.

Getestet wurden unter anderen:

- Gesundes-Kind ([www.gesundes-kind.de](http://www.gesundes-kind.de))
- Lifeline ([www.lifeline.de](http://www.lifeline.de))
- Gesundheitsberatung ([www.gesundheitsberatung.de](http://www.gesundheitsberatung.de))

Ihr Praxisteam Dres. Lux